

Pressemitteilung

Vertiv baut seine Produktionskapazitäten für Stromversorgungs- und Kühlungslösungen in der EMEA-Region aus, um Kunden dabei zu unterstützen, die Zeit bis zur Markteinführung zu verkürzen und die Einführung von KI zu beschleunigen

Neue Produktionskapazitäten von rund 22.000 Quadratmetern in der Slowakei werden die Fertigung von Stromversorgungs- und Wärmemanagementlösungen für die digitale Infrastruktur der nächsten Generation vorantreiben

München, 28. September 2026 – Vertiv (NYSE: VRT), ein weltweit führender Anbieter für kritische digitale Infrastrukturen, gab heute eine umfangreiche Erweiterung seines Standorts in Nové Mesto nad Váhom in der Slowakei bekannt und bekräftigte damit sein Engagement, die wachsende Kundennachfrage in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (EMEA) zu bedienen.

Die Investition stellt einen weiteren bedeutenden Meilenstein in der langfristigen regionalen und globalen Wachstumsstrategie von Vertiv dar und folgt auf jüngste Expansionsinitiativen an den Produktionsstandorten in Irland, Italien, Kroatien, Malaysia, Mexiko und den Vereinigten Staaten. Zusammen werden diese Investitionen voraussichtlich die Fähigkeit von Vertiv stärken, Kunden zu unterstützen, da die Nachfrage nach kritischer digitaler Infrastruktur in Cloud-, Unternehmens-, Colocation- und KI-gesteuerten Umgebungen weiter zunimmt.

In den nächsten 18 bis 24 Monaten plant Vertiv, am Standort Nové Mesto nad Váhom rund 22.000 Quadratmeter neue Produktionsfläche zu schaffen. Durch die Erweiterung wird die Produktionskapazität für Stromversorgungs-, Schaltanlagen- und Wärmemanagement-Technologien erhöht, darunter fortschrittliche Flüssigkeitskühlungs- und Stromversorgungslösungen, die für KI-Anwendungen mit hoher Dichte und Hochleistungsrechneranwendungen konzipiert sind.

Über die Steigerung der Produktionskapazität hinaus zielt das Projekt darauf ab, Nové Mesto nad Váhom zu einem hochintegrierten Fertigungs- und Technologiecampus weiterzuentwickeln, der technisches Know-how, operative Exzellenz und Produktionskapazitäten in einem einheitlichen Ökosystem vereint. Dieser Ansatz soll die Reaktionsfähigkeit auf kundenspezifische Anforderungen verbessern, die Lieferfähigkeit beschleunigen und die Widerstandsfähigkeit der EMEA-Lieferkette von Vertiv weiter stärken.

„Da KI und andere kritische digitale Anwendungen in der Region zunehmen, investieren wir weiterhin in unsere Fertigungskapazitäten in der gesamten EMEA-Region“, sagte Paul Ryan, Präsident von Vertiv in der EMEA-Region. „Der Ausbau in Nové Mesto nad Váhom wird unsere Fähigkeit verbessern, Kunden bei der Bereitstellung zunehmend kritischer digitaler Infrastruktur zu unterstützen, und gleichzeitig unsere Kompetenzen für KI- und Hochleistungsrechneranwendungen der nächsten Generation weiter stärken. Da Unternehmen die Einführung von KI beschleunigen, ist die Geschwindigkeit der Bereitstellung zu einem entscheidenden Wettbewerbsvorteil geworden. Die Verkürzung der ‚Time-to-Token‘ – also der Zeit, die vom Aufbau der Infrastruktur bis zur Erzielung von Geschäftsnutzen durch KI-Workloads benötigt wird – wird für Kunden zu einer zentralen Priorität. Diese Investition stärkt Vertivs Fähigkeit, kritische Stromversorgungs- und Kühlkapazitäten schneller und in großem Maßstab bereitzustellen.“

Das Projekt wird voraussichtlich zwischen 2027 und 2029 Hunderte neuer Arbeitsplätze in den Bereichen Fertigung, Ingenieurwesen, Betrieb, Lieferkette, Qualitätssicherung, Technik und Führung schaffen. Die Investition spiegelt das langfristige Engagement von Vertiv wider, die Talente, Fähigkeiten und das Fachwissen zu entwickeln, die für die Zukunft kritischer digitaler Infrastruktur erforderlich sind.

Um dieses Wachstum zu unterstützen, konzentriert sich Vertiv darauf, seinen Mitarbeitern kontinuierliche Weiterbildung, berufliche Entwicklung und langfristige Karrieremöglichkeiten zu bieten. Das Unternehmen entwickelt zudem Initiativen, die die Gewinnung von Talenten, die Mobilität der Belegschaft und die allgemeine Entwicklung der Region fördern.

„Wir sehen Nové Mesto nad Váhom als Produktionsstandort von Weltklasse, an dem Menschen, Technologie und Innovation zusammenkommen, um einige der technisch fortschrittlichsten Kunden und anspruchsvollsten Anwendungen auf dem Markt zu bedienen“, sagte Chris Hales, VP Operations EMEA bei Vertiv. „Diese Investition wird unsere industriellen Fähigkeiten stärken und gleichzeitig ein Umfeld schaffen, in dem Talente wachsen, Innovationen gedeihen und operative Exzellenz sich entfalten können.“

Der Ausbau in Nové Mesto nad Váhom festigt die Position von Vertiv als strategischer Partner für Hyperscale- und Cloud-Anbieter, Colocation-Betreiber, Neocloud-Anbieter, Unternehmensrechenzentren und andere geschäftskritische Anwendungen. Er unterstreicht das langfristige Engagement des Unternehmens, seine Produktionspräsenz in der gesamten EMEA-Region auszubauen und gleichzeitig Kunden dabei zu unterstützen, die für die nächste Generation digitaler Dienste, KI-Fabriken und High-Density-Computing erforderliche Strom- und Kühlinfrastruktur bereitzustellen.

Weitere Informationen zum Portfolio von Vertiv an Produkten für das Strom- und Wärmemanagement, Infrastrukturlösungen, IT-Systemen und Dienstleistungen für kritische digitale Anwendungen finden Sie unter [Vertiv.com](https://www.vertiv.com).

###

Über Vertiv

Vertiv (NYSE: VRT) bringt Hardware, Software, Analytics und Services zusammen, damit Applikationen bei Kunden kontinuierlich laufen, optimal performen und sich mit den Geschäftsanforderungen weiterentwickeln. Vertiv löst die wichtigsten Herausforderungen, denen Rechenzentren, Kommunikationsnetzwerke sowie kommerzielle und industrielle Anlagen ausgesetzt sind mit seinem Portfolio von Strom-, Kühlungs- und IT-Infrastrukturlösungen und Services, das Netzwerke von Cloud- bis Edge-Computing abdeckt. Vertiv ist in mehr als 130 Ländern weltweit tätig. Die Unternehmenszentrale befindet sich in Westerville, Ohio. Weitere Informationen und die aktuellsten Neuigkeiten und Inhalte von Vertiv finden Sie unter [Vertiv.com](https://www.vertiv.com).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995, Abschnitt 27 des Securities Act und Abschnitt 21E des Securities Exchange Act. Diese Aussagen stellen lediglich eine Prognose dar. Tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich von den Aussagen abweichen, die in dieser zukunftsgerichteten Aussage enthalten sind. Die Leser werden auf die bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen von Vertiv verwiesen, darunter der jüngste Jahresbericht auf Formblatt 10-K und alle nachfolgenden Quartalsberichte auf Formblatt 10-Q. Darin werden diese und andere wichtige Risikofaktoren im Zusammenhang mit Vertiv und

dessen Geschäftstätigkeit erörtert. Vertiv ist nicht verpflichtet, seine zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu ändern, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, und lehnt diese Verpflichtung ausdrücklich ab.

Kontakt

Sascha Hommer

PR Director IT

riba:businesstalk

T +49 (0)261-963 757-24

E shommer@riba.eu